

1557 September 13

upp avent exaltationis

sancte Crucis.

Bur einfurt Stadt

Arndt Graf zu Bentheim und Steinfurt und Halburch, Eheleute, verkaufen den Bürgermeistern, Schöffen und Rat der Stadt Steinfurt to behouff der noittrotitigen armen eine jährliche Rente von 9 rhein. Goldgulden für 180 Goldgulden. mit den 9 Goldgulden sollen die Käufer jährlich Roggen kaufen und ihn den armen - nämlich je 1 Scheffel - geben, so wie Irher der + Johanne benynge ihn verteilt hat. fallig ist diese Rente upp dach exaltationis sancte Crucis aus dem Gute tho Ghymete im Kirchspiel Steinfurt, Bauerschaft Hollick und aus ihren sämtlichen anderen Gütern, die sie zugleich als Pfand für richtige Wahrschaft und pünktliche Zahlung einsetzen. Ablösbar ist die Rente nach halbjährlicher Kündigung mit 180 Talern.

Or, Pgt, Siegel des Grafen stark b. schadigt; G.A. Nr. 1.